DIE FEUERWEHR DES JOHANNEUMS

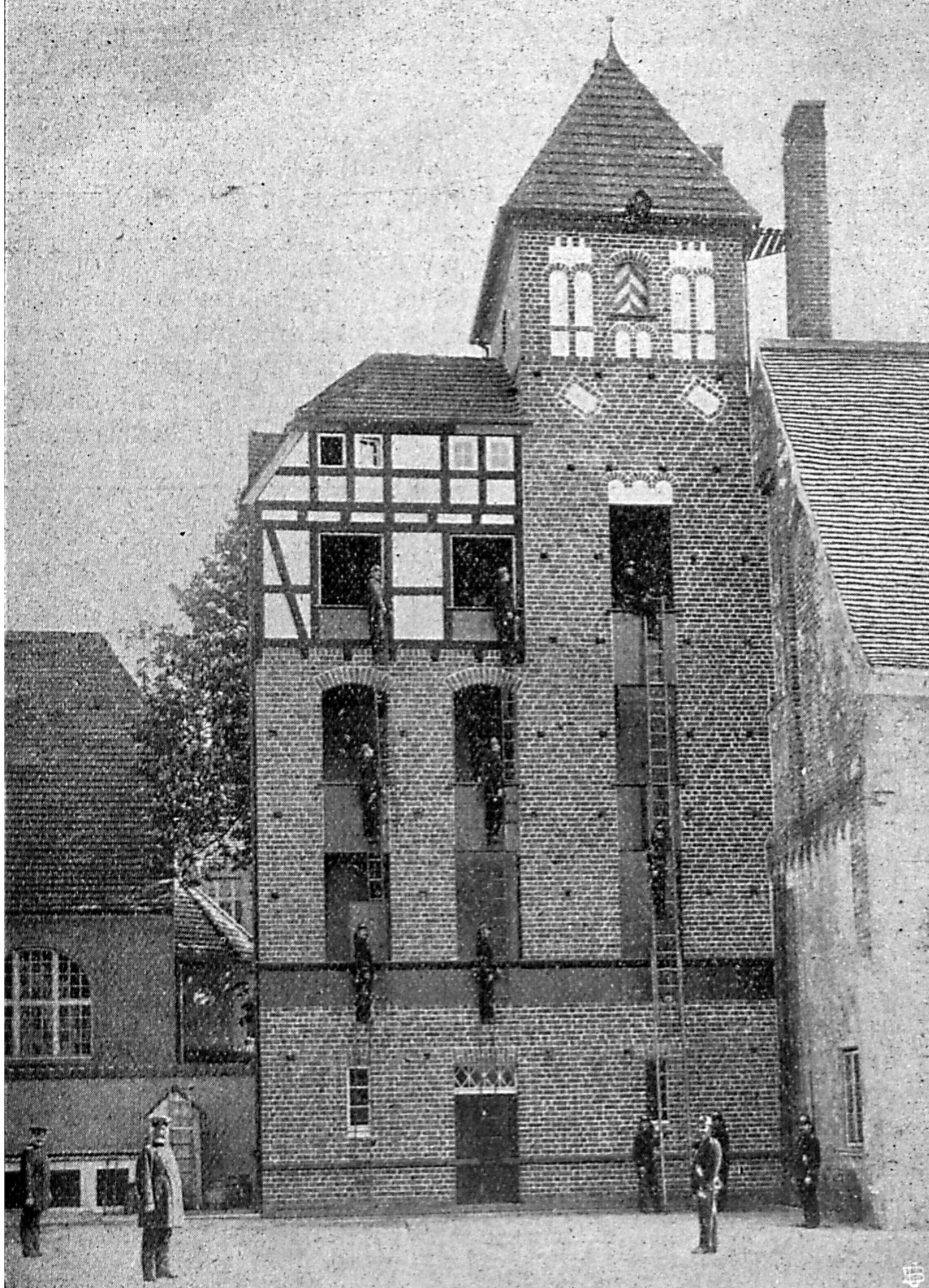
UNTERRICHT IN DER FEUERWEHR?

Erst 1982, zeitgleich mit dem Baubeginn für die neue Schulsporthalle, zog die Lübecker Stadtfeuerwehr aus dem jetzigen Schulgebäude aus. Einige Jahre später wurden dann sechs neue Klassenräume oben in die ehemalige Feuerwehr eingebaut. Die ehemalige Remise, wo die Löschfahrzeuge standen, blieb jedoch noch lange ungenutzt, bis sie 2007 zur Mensa umgebaut wurde.

Die Feuerwehrautos wurden bis Ende des 19. Jahrhunderts noch von Pferden gezogen. Für die Pferde gab es Stallgebäude im Hinterhof.

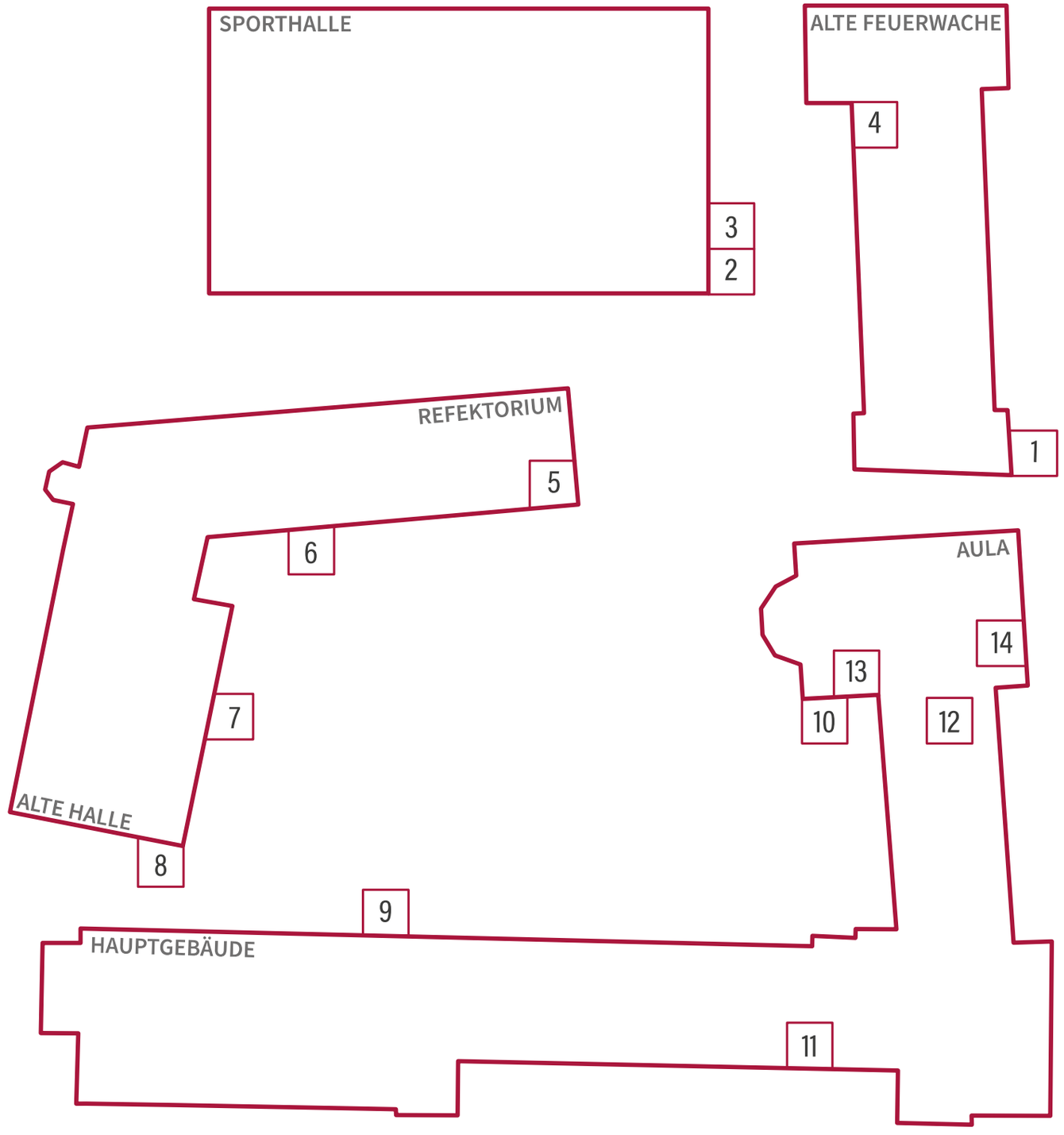
Den alten **Schlauchturm** an der Ecke des Refektorium und auch die **Mauer** zum Schulhof des Johanneum gibt es heute nicht mehr. Der Turm diente dem Trocknen der Löschschläuche, die damals noch aus Hanf hergestellt wurden. Sie wurden senkrecht in dem Turm gut durchlüftet aufgehängt, sodass sie nicht verschimmelten.

In den meisten Feuerwehren heute gibt es, keine Schlauchtürme mehr. Stattdessen werden die Schläuche mit elektrischen Maschinen trocken gehalten.

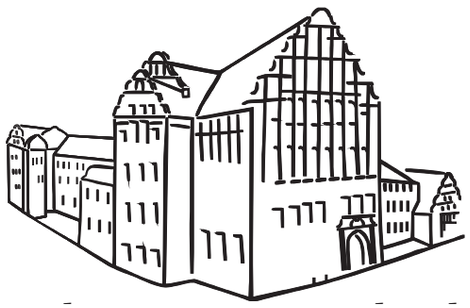


WEITERE ZEITSPRÜNGE SUCHEN?

HIER GIBT ES NOCH MEHR QR-CODES



ZEiTSPRÜNGE



Das historische Johanneum